

Centronic VarioControl

VC120

de

Montage- und Betriebsanleitung **Funkempfänger für Rollladenanlagen und** **Kassettenmarkisen**

Wichtige Informationen für:

• den Monteur / • die Elektrofachkraft / • den Benutzer

Bitte entsprechend weiterleiten!

Diese Originalanleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

en

Assembly and Operating Instructions

Radio receiver for roller shutters and cassette awnings

Important information for:

• Fitters / • Electricians / • Users

Please forward accordingly!

These instructions must be kept safe for future reference.

fr

Notice de montage et d'utilisation

Récepteur radio pour volets roulants et stores bannes **cassettes**

Informations importantes pour:

• l'installateur / • l'électricien / • l'utilisateur

À transmettre à la personne concernée!

L'original de cette notice doit être conservée par l'utilisateur.

nl

Montage- en gebruiksaanwijzing

Draadloze ontvanger voor rolluiken en cassetteschermen

Belangrijke informatie voor:

• de monteur / • de elektricien / • de gebruiker

Aan de betreffende personen doorgeven!

De gebruiker dient deze originele gebruiksaanwijzing te bewaren.



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Gewährleistung	3
Sicherheitshinweise	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Anschluss	6
Montage	9
Einlernen des Funks	10
Zwischenpositionen I + II	11
Sender löschen	12
Master überschreiben	13
Programmieren der Fahrzeiten	14
Löschen der Fahrzeiten	15
Reinigung	15
Technische Daten	16
Was tun wenn...?	17

Allgemeines

Der vom Werk ausgelieferte VC120 wandelt Funksignale in Steuerungssignale um. Ein bedrahteter Antrieb kann mit dem VC120 per Funk gesteuert werden. Der VC120 kann mit allen Sendern des Centronic Steuerungsprogramms angesteuert werden.

Beachten Sie bitte bei der Installation sowie bei der Einstellung des Gerätes die vorliegende Montage- und Betriebsanleitung.

Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z. B. Quetschungen, führen, sodass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind.

Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.

Sicherheitshinweise



VORSICHT

- **Verletzungsgefahr durch Stromschlag.**
- **Anschlüsse an 230 V Netz müssen durch eine Elektrofachkraft erfolgen.**
- **Schalten Sie vor der Montage die Anschlussleitung spannungsfrei.**
- **Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100, sind beim Anschluss einzuhalten.**
- **Nur in trockenen Räumen verwenden.**
- **Verwenden Sie nur unveränderte Originalteile des Steuerungsherstellers.**
- **Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.**
- **Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.**
- **Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.**
- **Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.**

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der VC120 darf nur für die Ansteuerung von Rollladenanlagen und Kassettenmarkisen verwendet werden. Der VC120 ist ausschließlich mit Rohrantrieben mit steckbarer Anschlussleitung (C-plug) kompatibel.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z.B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



HINWEIS

- **Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird.**
- **Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.**
- **Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.**

Anschluss



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

Anschluss nur durch eine Elektrofachkraft!

Achten Sie bei der Montage des Rollladens immer darauf, dass die Leitungen nicht bei Betrieb der Anlage beschädigt werden können. Decken Sie scharfe Kanten, über die die Leitung geführt wird, mit entsprechendem Schutzband ab. Bei eventuellen Beschädigungen der Leitungen darf ein Austausch dieser nur durch den Hersteller erfolgen.

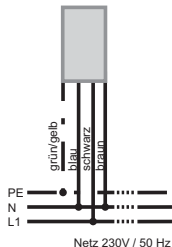
Wird mehr als ein Antrieb über der VC120 angesteuert, müssen die Antriebe durch Relaissteuerungen entkoppelt werden. Diese Entkopplung entfällt bei Antrieben mit elektronischer Endabschaltung, die für den Parallelbetrieb geeignet sind.

Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.

Schließen Sie den VC120 wie folgt an:



Überprüfen Sie die **Drehrichtung** des Rohrantriebes. Sollte die Drehrichtung nicht stimmen, schalten Sie die Anschlussleitung spannungsfrei und schließen Sie die braune Ader an N-Potenzial an.



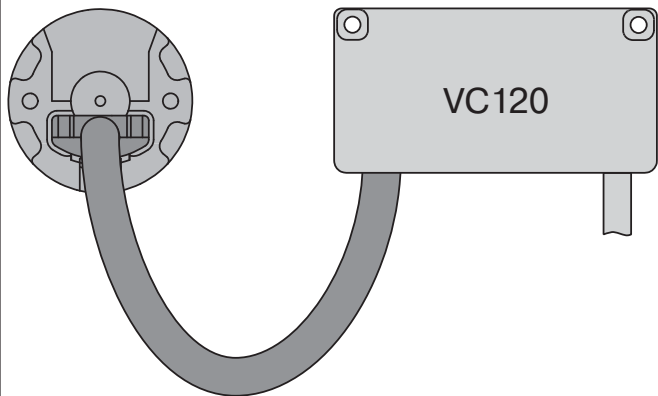
HINWEIS

Der VC120 darf nicht mit einem Netzstecker verbunden werden.

Achten Sie auf optimalen Funkempfang.

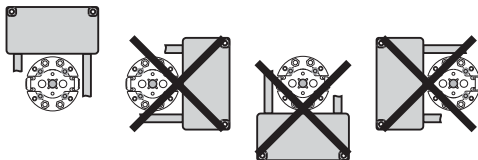
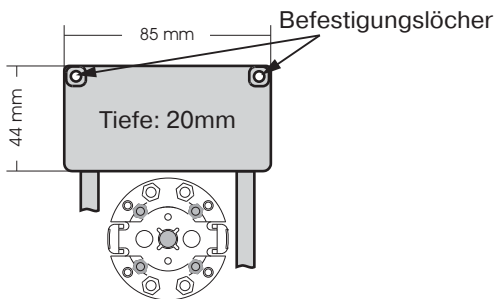
Überprüfen Sie die Drehrichtung des Rohrantriebes. Sollte die Drehrichtung nicht stimmen, schalten Sie die Anschlussleitung spannungsfrei und schließen Sie die braune Ader an N-Potenzial an.

Schließen Sie den Rohrantrieb wie folgt an:



Lernen Sie einen Sender in den Empfänger ein (siehe Kapitel „Einlernen des Funks [→ 10]“)

Montage



Es gibt 2 Möglichkeiten der Montage:

- Sie können den VC120 mit zwei Schrauben \varnothing 3mm durch die Befestigungslaschen anschrauben.
- Sie haben die Möglichkeit den VC120 mit Hilfe der beigelegten Klebepads fest zu kleben.



HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Klebestelle trocken, sauber und fettfrei ist.

Einlernen des Funks

1. Schließen Sie den VC120 an die Spannungsversorgung an.
2. Jetzt schalten Sie die Spannung ein.
3. Der VC120 geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

a) Mastersender einlernen

Drücken Sie die Einlerntaste des Mastersenders innerhalb der Lernbereitschaft für 3 Sekunden.

⇒ Der Behang quittiert den Einlernvorgang mit einer Bewegung, d. h. der Behang bewegt sich einige Zentimeter. Diese Quittierung wird im folgenden als „Nicken“ bezeichnet.

➔ Damit ist der Einlernvorgang beendet.



HINWEIS

Falls im Empfänger schon ein Sender eingelernt ist, drücken Sie die Einlerntaste für 10 Sekunden.

b) Einlernen weiterer Sender



HINWEIS

Es können neben dem Mastersender noch bis zu 15 Sender in den VC120 eingelernt werden.

Drücken Sie die Einlerntaste des unter a) eingelernten Mastersenders für 3 Sekunden.

⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie nun die Einlerntaste eines neuen Senders, der dem VC120 noch nicht bekannt ist, für 3 Sekunden. Damit wird die Lernbereitschaft des VC120 für einen neuen Sender für 3 Minuten aktiviert.

⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des neu einzulernenden Senders noch einmal für 3 Sekunden.

⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

➔ Der neue Sender ist nun eingelernt.

Zwischenpositionen I + II



HINWEIS

Die Zwischenpositionen I + II sind frei wählbare Positionen des Behanges, zwischen den zwei Endlagen. Jeder Fahrtaste lässt sich jeweils eine Zwischenposition zuordnen. Vor dem Einstellen einer Zwischenposition müssen beide Endlagen eingestellt sein. Beim Löschen einzelner Endlagen und beim Löschen beider Endlagen werden beide Zwischenpositionen gelöscht.

Einstellen der gewünschten Zwischenposition

Fahren Sie den Behang aus der entsprechenden Endlage in die gewünschte Zwischenposition.

Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die Fahrtaste der entsprechenden Endlage und halten Sie die beiden Tasten gedrückt.

⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

➔ Die Zwischenposition wurde gespeichert.

Anfahren der gewünschten Zwischenposition



HINWEIS

Die Zwischenposition muss aus der entsprechenden Endlage angefahren werden.

Drücken Sie die Fahrtaste für die gewünschte Zwischenposition 2 mal innerhalb einer Sekunde.

➔ Der Behang fährt in die der Fahrtaste zugeordnete Zwischenposition.

Löschen der gewünschten Zwischenposition

Fahren Sie den Behang in die zu löschende Zwischenposition .



Drücken Sie nun zuerst die STOPP-Taste und innerhalb 3 Sekunden zusätzlich die der Zwischenposition zugeordnete Fahrtaste und halten Sie die beiden Tasten gedrückt.

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.
- ➔ Die Zwischenposition wurde gelöscht.

Sender löschen

Sender einzeln löschen



HINWEIS

Der eingelernte Mastersender kann nicht gelöscht werden. Er kann nur überschrieben werden (siehe Mastersender einlernen).

Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des zu löschenden Senders für 3 Sekunden

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Anschließend drücken Sie noch einmal die Einlerntaste des zu löschenden Senders für 10 Sekunden

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

➔ Der Sender wurde aus dem Empfänger gelöscht.

Alle Sender löschen (außer Mastersender)

Drücken Sie die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie noch einmal die Einlerntaste am Mastersender für 10 Sekunden.

- ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

➔ Alle Sender (außer Mastersender) wurden aus dem Empfänger gelöscht

Master überschreiben

1. Schalten Sie die Spannungsversorgung des VC120 aus und nach 10 Sekunden wieder ein.

⇒ Der Empfänger geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.



HINWEIS

Damit der neue Mastersender nur in den gewünschten Empfänger eingelernt wird, müssen Sie alle anderen Empfänger, die mit an der gleichen Spannungsversorgung angeschlossen sind, aus der Lernbereitschaft bringen.

Nach Wiedereinschalten der Spannung führen Sie dazu mit dem Sender dieser Empfänger einen Fahr- oder Stopp-Befehl aus.

2. Jetzt drücken Sie die Einlertaste des neuen Mastersenders für 10 Sekunden.

⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

➔ Der neue Mastersender wurde eingelernt und der alte Mastersender wurde überschrieben.



Programmieren der Fahrzeiten



HINWEIS

Das Programmieren der Fahrzeiten ist nur mit Sendern möglich, die die Funktion „MemoControl“ unterstützen.

Der Empfänger kann je eine Schaltzeit für eine AUF- und eine AB-Bewegung speichern.

In der Schiebeschalterstellung „🕒“ wird diese Rollladenbewegung alle 24 Stunden wiederholt.

Die Stellung des 🕒/👉-Schiebeschalters ist beim Lernen der Schaltzeit unerheblich. Zuvor gespeicherte Schaltzeiten werden ggf. überschrieben.

1. Ggf. den Rollladen in die entgegengesetzte Endlage steuern.
2. Warten bis zur gewünschten Zeit, zu der der automatische Fahrbefehl ausgeführt werden soll.
3. Zum gewünschten Zeitpunkt die entsprechende Richtungstaste betätigen und gedrückt halten, bis der Rollladenantrieb nach ca. 6 Sekunden kurz stoppt und anschließend bis zur Endlage weiterläuft.
4. Richtungstaste loslassen.

Der Empfänger hat den aktuellen Zeitpunkt für diese Bewegungsrichtung gespeichert.

Löschen der Fahrzeiten



HINWEIS

Beim Löschvorgang werden immer beide Fahrzeiten gelöscht.

Um die AUF- und AB-Fahrzeit zu löschen, drücken Sie die STOPP-Taste für 10 Sekunden. Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Die Fahrzeiten sind gelöscht.

Reinigung


Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, da dieses den Kunststoff angreifen kann.



Technische Daten

Nennspannung	230-240 V AC / 50 Hz
Schaltstrom	3 A /230-240 V AC bei $\cos \varphi = 1$
Schutzart	IP 42
Schutzklasse (nur nach bestimmungsgemäßer Montage)	II
Abschaltverhalten	Typ 1.B
Verschmutzungsgrad	2
Bemessungs-Stoßspannung	4000 V
Zulässige Umgebungstemperatur	-25 °C bis +55 °C
Funkfrequenz	868,3 MHz
Montageart	Im Rollladenkasten oder in der Kassette

Was tun wenn...?

Störung	Ursache	Abhilfe
Rohrantrieb läuft nicht.	Kein Sender einge-lernt.	Neuen Sender ein-lernen.
	Sender ist außerhalb der Reichweite des Rohrantriebs.	Sender innerhalb der Reichweite des Rohrantriebs bring-en.
	Sender wurde außerhalb der Reich-weite mehrmals be-dient.	Fahr- oder Stopp-taste am Sender in unmittelbarer Nähe des Rohrantriebes mindestens 5x betä-tigen.
	Batterien im Sender sind nicht oder falsch eingelegt bzw. leer.	Batterien richtig ein-legen bzw. neue Batterien verwen-den.
	Elektr. Anschluss ist fehlerhaft.	Elektr. Anschluss überprüfen.
	Thermoschutzschal-ter im Rohrantrieb hat angesprochen.	Warten Sie bis der Thermoschutzschal-ter den Rohrantrieb wieder freischaltet.
Rohrantrieb läuft in die falsche Richtung.	Elektr. Anschluss ist fehlerhaft.	Siehe Kapitel "Ans-chluss [→ 6]".
Empfänger nimmt keine Schaltzeiten an.	Eingelernter Sender hat keinen  /  -Schiebeschalter.	Sender mit  /  -Schiebeschalter ver-wenden.

















Störung	Ursache	Abhilfe
Rohrantrieb fährt nicht zu der eingestellten Schaltzeit.	  - Schiebeschalter in Position  .	  - Schiebeschalter in Position  schieben.
	Mehrere Schiebeschalter-Sender sind in den Rohrantrieb eingelernt. Ein  /  -Schiebeschalter steht auf  .	An einem Sender den Schiebeschalter von  auf  stellen. Steht der Schiebeschalter schon auf  , so muss auf  und wieder zurück auf  gestellt werden.
Eingestellte Schaltzeiten ändern sich.	Häufige 230 V AC-Netzunterbrechungen. Schwankungen in der 50 Hz-Netzfrequenz.	

Table of contents

General	20
Warranty	20
Safety instructions	21
Intended use	22
Wiring	23
Installation	26
Programming the transmitter	27
Intermediate positions I + II	28
Deleting transmitters	29
Overwriting the master	30
Programming the run times	31
Deleting the run times	32
Cleaning	32
Technical data	33
What to do if...?	34



General

The VC120, delivered ex works, converts radio signals to control signals for the operation of hard-wired drives. The VC120 can be controlled with any transmitter from the Centronic control programme. Please observe these Assembly and Operating Instructions when installing and setting the equipment.

Warranty

Structural modifications and incorrect installation which are not in accordance with these and our other instructions can result in serious injuries, e.g., crushing of limbs. Therefore, structural modifications may only be carried out with our prior approval and strictly in accordance with our instructions, particularly the information contained in these Assembly and Operating Instructions.

Any further processing of the products which does not comply with their intended use is not permitted.

The end product manufacturer and fitter have to ensure that all the relevant current statutory, official and, in particular, EMC regulations are adhered to during utilisation of our products, especially with regard to end product manufacture, installation and customer advice.

Safety instructions



Caution

- Risk of injury due to electric shock.
- Connections to the 230 V mains must always be performed by a specialist.
- Disconnect the connecting cable from the power prior to installation.
- Always comply with regulations of local energy supply companies and VDE 100 provisions for wet and damp rooms during installation.
- Only use in dry rooms.
- Only use unmodified original parts from the control unit manufacturer.
- Keep people out of the system's range of movement.
- Keep children away from the control units.
- Observe all pertinent country-specific regulations.
- If the system is controlled by one or several appliances, the system's range of travel must always be visible during operation.



Intended use

The VC120 is constructed to be used for roller shutter and cassette awnings only. The VC120 is only compatible with tubular drives with plug-in connecting cables (C-plug).

- Please note that radio-controlled systems may not be used in areas with a high risk of interference (e.g., hospitals, airports).
- The remote control is intended solely for use with equipment and systems in which malfunctions in the hand-held transmitter or receiver would not pose any risk to persons, animals or property, or which contain safety devices to eliminate such risks.
- The operator is not protected from interference from other telecommunications systems and terminal equipment (e.g., even from radio-controlled systems which are properly operated in the same frequency range).
- Only connect radio receivers to devices and systems approved by the manufacturer.



Note

- **Ensure that the control unit is not installed or operated close to metal surfaces or magnetic fields.**
- **Radio-controlled systems transmitting on the same frequency may cause reception interference.**
- **Note that the range of the radio signal is limited by legislation as well as by design.**

Wiring



Caution

Risk of injury due to electric shock.

Connection may only be performed by a qualified electrician!

When mounting the roller shutter, always ensure that the cables cannot be damaged when operating the system. Cover any sharp edges over which the cable runs with appropriate protective tape. If the cable is damaged, it may only be replaced by the manufacturer.

If more than one drive is controlled using the VC120, the drives must be decoupled by relay controls. This decoupling does not apply to drives with electronic limit switching, which are suited to parallel operation.

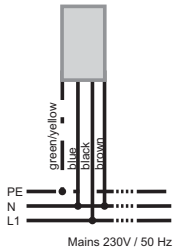
Observe the device switching current.



Switch the VC120 on as follows:



Check the **direction of rotation** of the tubular drive. Should the turning direction not be correct please disconnect it to dead and connect the brown-coloured wire with N-Potential afterwards.



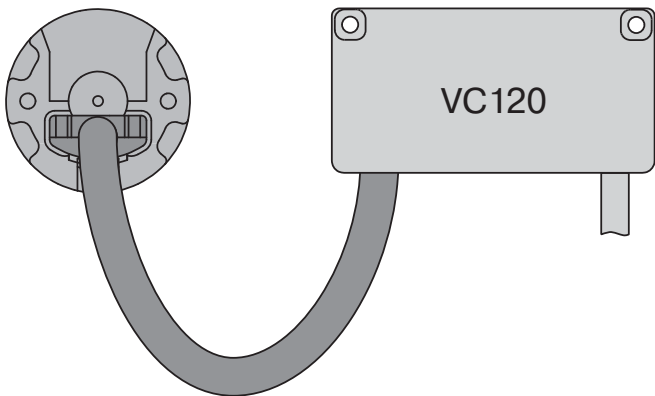
Note

The VC120 must not be connected to a mains socket.

Ensure that there is optimal radio reception.

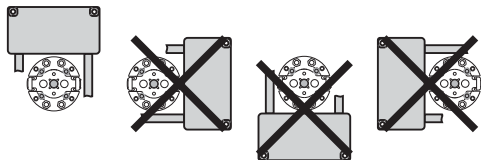
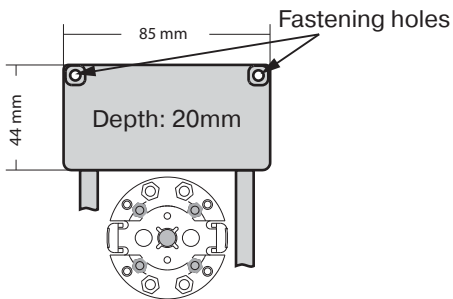
Check the direction of rotation of the tubular drive. Should the turning direction not be correct please disconnect it to dead and connect the brown-coloured wire with N-Potential afterwards.

Switch the tubular drive on as follows:



Programme a transmitter into the receiver (see chapter "Programming the transmitter [→ 27]")

Installation



There are 2 ways to install the unit:

- The VC120 can be secured by screwing two screws, dia. 3 mm, through the fastening brackets.
- It is also possible to stick the VC120 into place using the adhesive pads provided.



Note

Ensure that the point of adhesion is dry, clean and free from grease.

Programming the transmitter

1. Connect the VC120 to the power supply.
2. Switch on the power.
3. The VC120 goes into the programming mode for 3 minutes.

a) Programming the master transmitter

Press the programming button of the master transmitter for 3 seconds when it is ready to programme.

⇒ The shading solution moves to confirm programming, i.e. the shading solutions moves a few centimetres. This movement will hereafter be referred to as "shifting".

➔ The programming process is now complete.



Note

If a transmitter is already programmed on the receiver, press the programming button for 10 seconds.

b) Programming additional transmitters



Note

In addition to the master transmitter, up to 15 further transmitters can be programmed in the VC120.

Press the programming button of the master transmitter programmed in a) for 3 seconds.

⇒ The shading solution shifts to confirm.

Now press the programming button of a new transmitter which has not yet been programmed in the VC120 for 3 seconds. Doing so activates the programming mode of the VC120 for a new transmitter for 3 minutes.

⇒ The shading solution shifts to confirm.

Now re-press the programming button of the new transmitter you wish to programme for 3 seconds.

⇒ The shading solution shifts to confirm.

➔ The new transmitter is now programmed in.



Intermediate positions I + II



Note

The intermediate positions I + II are freely selectable positions for the shading solution between the two limit positions. Each travel button can be assigned one intermediate position. Both limit positions must be set before an intermediate position is set. When both or individual limit positions are deleted, both intermediate positions are deleted as well.

Setting the desired intermediate position

Travel the shading solution from the corresponding limit position to the desired intermediate position.

Now press the STOP button and, within 3 seconds, also press the travel button of the corresponding limit position and hold the two buttons down.

⇒ The shading solution shifts to confirm.

➔ The intermediate position is now saved.

Travelling to the desired intermediate position



Note

The shading solution must run to the intermediate position from the corresponding limit position.

Press the travel button for the desired intermediate position twice within one second.

➔ The shading solution runs to the intermediate position assigned to the travel button.

Deleting the desired intermediate position

Open/close the shading solution to the intermediate position to be deleted.

Now press the STOP button and, within 3 seconds, also press the travel button assigned to the intermediate position and hold the two buttons down.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.
- ➔ The intermediate position is now deleted.

Deleting transmitters

Deleting individual transmitters



Note

The programmed master transmitter cannot be deleted. It can only be overwritten (see Programming the master transmitter).

Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.

Now press the programming button of the transmitter to be deleted for 3 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.

Then re-press the programming button of the transmitter to be deleted for 10 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.
- ➔ The transmitter is now deleted from the receiver.

Deleting all transmitters (except the master transmitter)

Press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.

Re-press the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.

Re-press the programming button on the master transmitter for 10 seconds.

- ⇒ The shading solution shifts to confirm.



- All transmitters (except the master transmitter) are now deleted from the receiver.

Overwriting the master

1. Switch off the VC120 power for 10 seconds, then switch it back on.
 - ⇒ The receiver goes into the programming mode for 3 minutes.



Note

To ensure that the new master transmitter is programmed in the desired receiver only, all other receivers which are connected to the same power supply must be deactivated from the programming mode.

To do so, after switching back on the power, execute a drive or stop command using the transmitter for the given receivers.

2. Now press the programming button of the new master transmitter for 10 seconds.
 - ⇒ The shading solution shifts to confirm.
- The new master transmitter is now programmed and the old master transmitter overwritten.

Programming the run times



Note

Programming of the run times is only possible with transmitters which support the function "MemoControl".

Each receiver can save one switching time for one UP and one DOWN cycle.

In the "🕒" slide switch position, this roller shutter action is repeated every 24 hours.

It does not matter what position the 🕒/👉 slide switch is in when programming the switching time. Any stored switching times are overwritten.

1. If necessary, run the roller shutter to the opposite limit position.
2. Wait for the time you wish the automatic drive command to be executed.
3. At the desired time, press and hold the relevant direction button until the roller shutter drive briefly stops after approx. 6 seconds and then continues to the limit position.
4. Release the direction button.

The receiver has saved the current time for this direction of travel.



Deleting the run times



Note

When deleting, both run times are always deleted.

To delete the UP and DOWN run time, press the STOP button for 10 seconds. The shading solution shifts to confirm.

The run times are now deleted.

Cleaning





Only clean the device with a damp cloth. Do not use cleaning agents, as they may damage the plastic.















Technical data

Rated Voltage	230-240 V AC / 50 Hz
Switching current	3 A /230-240 V at $\cos \varphi = 1$
Degree of protection	IP 42
Class of protection (when properly installed)	II
Disconnection	Type 1.B
Pollution degree	2
Impulse rating	4000 V
Permissible ambient temperature	-25°C to +55°C
Radio frequency	868.3 MHz
Type of mounting	Inside the roller shutter case or inside the cassette



What to do if...?

Problem	Cause	Remedy
Tubular drive is not functioning.	No transmitter programmed.	Programme new transmitter.
	Transmitter is out of range of the tubular drive.	Bring transmitter within range of the tubular drive.
	Transmitter was operated out of range several times.	Press drive or stop button on transmitter at least 5 times in the immediate vicinity of the tubular drive.
	Batteries in transmitter not inserted/ inserted incorrectly or dead.	Insert batteries correctly or insert new batteries.
	Electrical connection is faulty.	Check electrical connection.
	Thermal protection switch in tubular drive has tripped.	Wait until the thermal protection switch in the tubular drive is reactivated.
Tubular drive is running in the wrong direction.	Electrical connection is faulty.	See chapter "Wiring [→ 23]".
Switching times cannot be set on receiver.	Programmed transmitter has no   slide switch.	Use transmitter with   slide switch.

Problem	Cause	Remedy
Tubular drive does not operate at the set switching time.	 /  slide switch at  .	 / switch  slide switch to  .
	More than one slide switch transmitter is programmed on the tubular drive. One  /  slide switch is at  .	Switch the slide switch on one transmitter from  to  . If the slide switch is already at  , switch it to  and back to  .
Set switching times change.	Frequent 230 V AC power cuts. Fluctuations in the 50 Hz mains frequency.	



Sommaire

Généralités	37
Garantie	37
Consignes de sécurité	38
Utilisation conforme	39
Connexion	40
Montage	43
Programmation radio	44
Positions intermédiaires I + II	45
Effacement de l'émetteur	46
Reprogrammation de l'émetteur maître	47
Programmation des horaires de déplacement	49
Effacement des horaires de déplacement	50
Nettoyage	50
Caractéristiques techniques	51
Que faire si...	52

Généralités

Le VC120 livré par l'usine transforme les signaux radio en signaux de commande. Un moteur filaire peut être commandé par radio avec le VC120. Le VC120 peut être piloté avec tous les émetteurs du programme de commandes Centronic.

Veuillez respecter la présente notice de montage et d'utilisation pour l'installation ainsi que pour le réglage de l'appareil.

Garantie

Toute modification du moteur et toute installation inappropriée allant à l'encontre de cette notice et de nos autres consignes peuvent causer des blessures corporelles graves ou représenter un risque pour la santé des utilisateurs, par ex. des contusions. C'est pourquoi, toute modification de la construction ne peut être effectuée qu'après nous en avoir informés et après obtention de notre accord. Nos consignes, notamment celles mentionnées dans la présente notice de montage et d'utilisation, doivent être respectées impérativement.

Toute modification des produits allant à l'encontre de leur utilisation conforme n'est pas autorisée.

Lorsqu'ils utilisent nos produits, les fabricants des produits finis et les installateurs doivent impérativement tenir compte et respecter toutes les dispositions légales et administratives nécessaires, en particulier les dispositions relatives à la compatibilité électromagnétique actuellement en vigueur, notamment en ce qui concerne la production du produit fini, l'installation et le service clientèle.



Consignes de sécurité



Prudence

- **Risque de blessure pouvant être provoqué par des décharges électriques.**
- **Les branchements au réseau 230 V doivent obligatoirement être effectués par un électricien.**
- **Débranchez le câble de connexion avant de procéder au montage.**
- **Lors du branchement, respectez les prescriptions des entreprises d'approvisionnement en énergie locales ainsi que les directives pour locaux humides et mouillés conformément à la norme VDE 100.**
- **À utiliser uniquement dans des locaux secs.**
- **Utilisez uniquement des pièces d'origine du fabricant de commandes n'ayant subi aucune modification.**
- **Veillez à ce que personne ne se tienne dans la zone de déploiement des installations.**
- **Tenez les enfants à l'écart des commandes.**
- **Respectez les directives spécifiques de votre pays.**
- **Lorsque l'installation est pilotée par un ou plusieurs appareils, la zone de déploiement de l'installation doit être visible pendant le fonctionnement.**

Utilisation conforme

Le récepteur VC120 ne doit uniquement être utilisé pour des volets roulants et des stores bannes cassettes. Le VC120 est uniquement compatible avec les moteurs tubulaires équipés d'un câble de connexion enfichable (C-plug).

- Sachez qu'il est interdit d'utiliser les installations radio dans des zones où le risque de perturbations est élevé (par ex. hôpitaux, aéroports).
- La commande à distance n'est autorisée que pour les appareils et installations pour lesquels une perturbation fonctionnelle dans la télécommande ou dans le récepteur ne constitue aucun danger pour les personnes, les animaux ou les choses ou pour lesquels ce risque est éliminé grâce à d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas protégé contre les perturbations provoquées par d'autres installations de télécommunication et de dispositifs terminaux (par ex. par des installations radio qui sont utilisées de manière conforme dans la même plage de fréquence).
- Combinez les récepteurs radio uniquement avec des appareils et des installations autorisés par le fabricant.



Remarque

- **Veillez à ce que la commande ne soit pas installée ni utilisée à proximité de surfaces métalliques ou de champs magnétiques.**
- **Les installations radio qui émettent sur la même fréquence peuvent causer une perturbation de la réception.**
- **Sachez que la portée du signal radio est limitée par la législation et par les mesures relatives à la construction.**



Connexion



Prudence

Risque de blessure pouvant être provoqué par des décharges électriques.

Branchement à réaliser uniquement par un électricien !

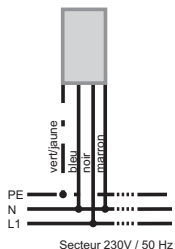
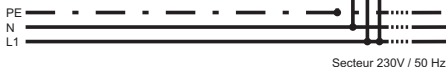
Lors du montage du volet roulant, veillez toujours à ce que les câbles ne puissent pas être endommagés pendant le fonctionnement de l'installation. Recouvrez les arêtes vives situées sous le passage du câble avec une bande de protection appropriée. En cas d'endommagement éventuel des câbles, seul le fabricant est autorisé à en effectuer le remplacement. Si plus d'un moteur est commandé par le VC120, les moteurs doivent être découplés via des commandes à relais. Ce découplage n'est pas nécessaire pour les moteurs avec fin de course électronique conçus pour un fonctionnement parallèle.

Respectez le courant de commutation de l'appareil.

Raccordez le VC120 comme suit :



Verifiez le **sens de rotation** du moteur tubulaire. Si le moteur ne tourne pas dans le bon sens, connectez le fil marron avec le fil du Neutre N.



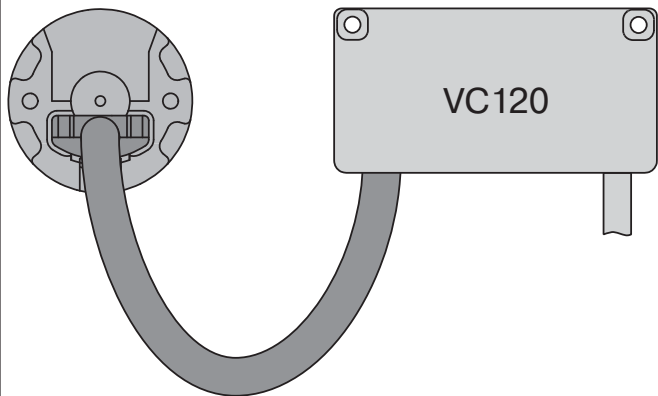
Remarque

Le VC120 ne doit pas être relié à une fiche secteur. Veillez à une réception radio optimale.

Vérifiez le sens de rotation du moteur tubulaire. Si le moteur ne tourne pas dans le bon sens, connectez le fil marron avec le fil du Neutre N.

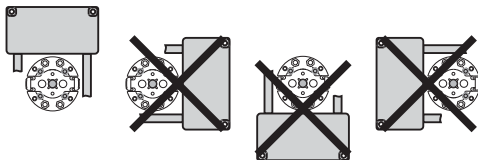
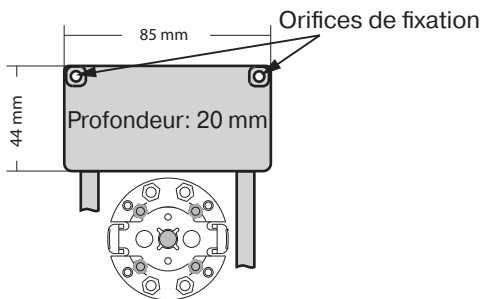


Raccordez le moteur tubulaire comme suit :



Programmez un émetteur dans le récepteur (voir Chapitre « Programmation radio [→ 44] »).

Montage



Il existe 2 possibilités de montage :

- Vous pouvez visser le VC120 avec deux vis de \varnothing 3 mm via les pièces de fixation.
- Il est également possible de fixer le VC120 en collant les pastilles jointes.



Remarque

Veillez à ce que les emplacements de collage soient secs, propres et non gras.

Programmation radio

1. Branchez le VC120 sur l'alimentation électrique.
2. Mettez l'installation sous tension.
3. Le VC120 passe en mode de programmation et y reste 3 minutes.

a) Programmation de l'émetteur maître

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur maître pendant 3 secondes tandis que le mode de programmation est actif.

⇒ Le tablier/la toile acquitte le processus de programmation par un mouvement, c'est-à-dire que le tablier/la toile se déplace de quelques centimètres. L'acquiescement est désigné plus bas par « réaction ».

➔ Le processus de programmation est ainsi terminé.



Remarque

Si un émetteur est déjà programmé dans le récepteur, appuyez pendant 10 secondes sur la touche de programmation.

b) Programmation d'autres émetteurs



Remarque

Outre l'émetteur maître, il est également possible de programmer au maximum 15 émetteurs dans le VC120.

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître programmé au point a).

⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation d'un nouvel émetteur, que le VC120 ne connaît pas encore. Vous activez ainsi pendant 3 minutes le mode de programmation du VC120 pour un nouvel émetteur.

⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation du nouvel émetteur que vous souhaitez programmer.

⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

➔ Le nouvel émetteur est maintenant programmé.

Positions intermédiaires I + II



Remarque

Les positions intermédiaires I + II sont des positions du tablier/de la toile à choisir librement situées entre les deux positions de fin de course. Chaque touche de déplacement peut être affectée à une position intermédiaire. Avant de régler une position intermédiaire, il faut régler les deux positions de fin de course.

En cas de suppression d'une ou des deux positions de fin de course, les deux positions intermédiaires seront effacées.

Réglage de la position intermédiaire souhaitée

Déplacez le tablier/la toile dans la position intermédiaire souhaitée à partir de la position de fin de course correspondante.

Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement affectée à la position de fin de course correspondante, et maintenez les deux touches enfoncées.

⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

➔ La position intermédiaire a été enregistrée.



Déplacement en position intermédiaire souhaitée



Remarque

Le tablier/La toile doit partir de la position de fin de course correspondante pour atteindre la position intermédiaire.

En une seconde, appuyez 2 fois sur la touche de déplacement correspondant à la position intermédiaire souhaitée.

- Le tablier/La toile se déplace dans la position intermédiaire affectée à la touche de déplacement.

Effacement de la position intermédiaire souhaitée

Déplacez le tablier/la toile dans la position intermédiaire à effacer. Appuyez en premier lieu sur la touche ARRÊT puis, dans les 3 secondes qui suivent, sur la touche de déplacement affectée à la position intermédiaire, et maintenez les deux touches enfoncées.

- ⇒ L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.
- La position intermédiaire a été supprimée.

Effacement de l'émetteur

Effacement des émetteurs un à un



Remarque

L'émetteur maître programmé ne peut pas être effacé. La programmation peut seulement être remplacée (cf. Programmation de l'émetteur maître).

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- ⇒ L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer.

- ⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez ensuite une nouvelle fois pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur que vous souhaitez effacer.

- ⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

➔ L'émetteur a été effacé du récepteur.

Effacer tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître)

Appuyez pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- ⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez pendant 3 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- ⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Appuyez pendant 10 secondes une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître.

- ⇒ L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

➔ Tous les émetteurs (à l'exception de l'émetteur maître) ont été effacés du récepteur.

Reprogrammation de l'émetteur maître

1. Coupez le courant du VC120 et remettez-le sous tension après 10 secondes.

- ⇒ Le récepteur se trouve en mode de programmation pendant 3 minutes.





Remarque

Pour que le nouvel émetteur maître soit programmé uniquement dans le récepteur souhaité, tous les autres récepteurs qui sont branchés sur le même réseau d'alimentation ne doivent plus se trouver en mode de programmation.

Après remise sous tension, exécutez pour cela un ordre de déplacement ou d'arrêt à l'aide de l'émetteur de ces récepteurs.

2. Appuyez pendant 10 secondes sur la touche de programmation du nouvel émetteur maître.

⇒ L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

➡ Le nouvel émetteur maître a été programmé et l'ancien émetteur maître a été remplacé.


Programmation des horaires de déplacement





Remarque

La programmation des horaires de déplacement n'est possible qu'avec des émetteurs compatibles avec la fonction « MemoControl ».

Le récepteur peut enregistrer un horaire de commutation pour la MONTÉE et la DESCENTE.

Lorsque le curseur est placé sur «  », le déplacement paramétré pour le volet roulant est répété toutes les 24 heures.

La position du curseur  /  n'influe en rien sur la programmation des horaires de commutation. Les horaires de commutation préalablement enregistrés seront remplacés le cas échéant.

1. Si nécessaire, déplacez le volet roulant dans la position de fin de course opposée.
2. Attendez l'heure à laquelle vous souhaitez que l'ordre de déplacement automatique soit exécuté.
3. Au moment désiré, actionnez la touche de direction correspondante et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que le moteur du volet roulant s'arrête brièvement, après 6 secondes env., puis redémarre jusqu'à la position de fin de course.
4. Relâchez la touche de direction.

Le récepteur a enregistré l'horaire actuel pour déplacer le volet/le store dans la direction en question.



Effacement des horaires de déplacement



Remarque

En cas d'effacement, les deux horaires de déplacement sont toujours supprimés conjointement.

Pour effacer les horaires de MONTÉE et de DESCENTE, appuyez sur la touche ARRÊT pendant 10 secondes. L'acquiescement se manifeste par une « réaction » du tablier/de la toile.

Les deux horaires de déplacement sont effacés.

Nettoyage

Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon humide. N'utilisez pas de produit de nettoyage, celui-ci risquant d'attaquer le plastique.



















Caractéristiques techniques

Tension nominale	230-240 V CA/50 Hz
Courant de commutation	3 A /230-240 V CA avec $\cos \Phi = 1$
Type de protection	IP 42
Classe de protection (uniquement après un montage conforme aux prescriptions)	II
Déconnexion	Type 1.B
Degré de pollution	2
Evaluation de l'impulsion	4000 V
Température ambiante admissible	-25 °C à +55 °C
Fréquence radio	868,3 MHz
Type de montage	Dans le volet roulant ou dans le store banne cassette



Que faire si...

Dérangement	Cause	Comment y remédier
Le moteur tubulaire ne fonctionne pas.	Aucun émetteur n'est programmé.	Programmez un nouvel émetteur.
	L'émetteur est en dehors de la portée du moteur tubulaire.	Amenez l'émetteur dans la zone de portée du moteur tubulaire.
	L'émetteur a été utilisé plusieurs fois en dehors de la zone de portée du moteur.	Actionnez au moins 5x la touche de déplacement ou la touche d'arrêt de l'émetteur à proximité immédiate du moteur tubulaire.
	Les piles de l'émetteur sont mal positionnées, ont été oubliées, ou sont déchargées.	Positionnez les piles correctement ou remplacez-les.
	Le branchement électrique est défectueux.	Contrôlez les raccords électriques.
	Le disjoncteur thermique intégré dans le moteur tubulaire s'est déclenché.	Attendez que le disjoncteur thermique libère de nouveau le moteur tubulaire.
Le moteur tubulaire tourne dans la mauvaise direction.	Le branchement électrique est défectueux.	Voir chapitre « Connexion [→ 40] ».

Dérangement	Cause	Comment y remédier
Le récepteur n'enregistre pas les horaires de commutation.	L'émetteur programmé n'est pas équipé d'un curseur   .	Utilisez un émetteur possédant un curseur   .
Le moteur tubulaire ne démarre pas à l'horaire paramétré.	 Curseur  en position  .	 Poussez le curseur  en position  .
	Plusieurs émetteurs à curseur sont programmés dans le moteur tubulaire. L'un des curseurs   est positionné sur  .	Sur l'un des émetteurs, poussez le curseur de  à  . Si le curseur est déjà positionné sur  , poussez-le vers  avant de le ramener de nouveau en position  .
Les horaires de commutation programmés changent.	Coupures électriques fréquentes sur le secteur 230 V CA. Variations dans la fréquence secteur 50 Hz.	



Inhoudsopgave

Algemeen	55
Garantieverlening	55
Veiligheidsaanwijzingen	56
Doelmatig gebruik	57
Aansluiting	58
Montage	61
Programmeren van het radiosignaal	62
Tussenposities I + II	63
Zenders wissen	64
Master overschrijven	65
Programmeren van de looptijden	67
Looptijden wissen	68
Schoonmaken	68
Technische gegevens	69
Wat doen, wanneer...?	70

Algemeen

De geleverde VC120 zet radiosignalen om in stuursignalen. Een bedrade buismotor kan met de VC120 draadloos worden bestuurd. De VC120 kan met alle zenders van het Centronic besturingsprogramma aangestuurd worden.

Volg bij de installatie en de instelling van de motor de instructies in deze montage- en gebruiksaanwijzing op.

Garantieverlening

Constructieve wijzigingen en ondeskundige installatie die in strijd zijn met deze gebruiksaanwijzing en andere instructies onzerzijds, kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel van de gebruiker en kunnen een ernstig risico vormen voor diens gezondheid, zoals kneuzingen. Constructieve wijzigingen mogen derhalve uitsluitend na overleg met ons en met onze toestemming plaatsvinden, waarbij onze instructies en vooral de instructies in de voorliggende montage- en gebruiksaanwijzing beslist in acht moeten worden genomen.

Afwijkend gebruik, toepassingen en/of verwerking van de producten die in strijd is met het bedoelde gebruik, is niet toegestaan.

De fabrikant van het eindproduct en de installateur dienen erop te letten dat bij gebruik van onze producten aan alle noodzakelijke wettelijke en officiële voorschriften aandacht wordt besteed en dat deze worden opgevolgd. Dit betreft de fabricage van het eindproduct, de installatie en het advies aan de klant en geldt vooral voor de daarop betrekking hebbende actuele EMC-voorschriften.



Veiligheidsaanwijzingen



Voorzichtig

- **Gevaar voor verwondingen door elektrische schok.**
- **Aansluitingen op het 230 V net moeten door een elektricien worden uitgevoerd.**
- **Schakel voorafgaand aan de montage de motor-kabel spanningsvrij.**
- **Bij het aansluiten dienen de voorschriften van de plaatselijke energiebedrijven alsmede de bepalingen conform VDE 100 voor natte en vochtige ruimten in acht te worden genomen.**
- **Gebruik het apparaat uitsluitend in droge ruimten.**
- **Gebruik uitsluitend ongewijzigde originele onderdelen van de besturingsfabrikant.**
- **Houd personen uit de buurt van het bewegingsgebied van de installaties.**
- **Houd kinderen uit de buurt van besturingen.**
- **Neem de bepalingen in acht die specifiek voor uw land van toepassing zijn.**
- **Wanneer de installatie door één of meerdere apparaten wordt bestuurd, dan moet het bewegingsgebied van de installatie gedurende de bediening zichtbaar zijn.**

Doelmatig gebruik

De VC120 mag alleen gebruikt worden in rolluiken en cassetteschermen. De VC120 is uitsluitend compatibel met buismotoren met steekbare motorkabel (C-plug).

- Let erop dat draadloze installaties niet in gebieden met een verhoogd risico op storingen gebruikt mogen worden (b.v. ziekenhuizen, luchthavens).
- De afstandsbediening is uitsluitend toegestaan voor apparaten en installaties waarbij een functiestoring in de handzender of ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of goederen oplevert of waar dit risico door andere veiligheidsvoorzieningen is afgedekt.
- De gebruiker geniet geen enkele bescherming tegen storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindapparatuur (bijv. ook door draadloze installaties die volgens de regels in hetzelfde frequentiebereik werken).
- Verbind draadloze ontvangers uitsluitend met door de fabrikant goedgekeurde apparaten en installaties.



Aanwijzing

- **Let erop dat de besturing niet in het bereik van metalen oppervlakken of magnetische velden wordt geïnstalleerd en gebruikt.**
- **Draadloze installaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen aanleiding geven tot storing van de ontvangst.**
- **Houd er rekening mee dat de reikwijdte van het radiosignaal door de wetgever en door bouwkundige maatregelen is beperkt.**



Aansluiting



Voorzichtig

Gevaar voor verwondingen door elektrische schok.

Aansluiting uitsluitend door een elektricien!

Let u er bij de montage van het rolluik altijd op, dat de kabels bij het gebruik van de installatie niet kunnen worden beschadigd. Bedek scherpe randen waar de kabel overheen wordt gelegd, met een passende beschermband. Bij eventuele beschadigingen van de kabels mogen deze enkel vervangen worden door de fabrikant.

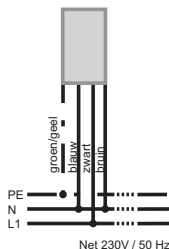
Als meer dan één buismotor via de VC120 wordt aangestuurd, moeten de buismotoren door relaisbesturingen gescheiden worden. Deze scheiding vervalt bij buismotoren met elektronische eindschakelaar, die geschikt zijn voor parallelle werking.

Let op de schakelstroom van het apparaat.

Sluit de VC120 als volgt aan:



Controleer de **draairichting** van de buismotor. Is de draairichting niet goed, maak dan de toevoerleiding spanningsvrij en sluit vervolgens de bruine ader aan op de N-aansluiting.



Aanwijzing

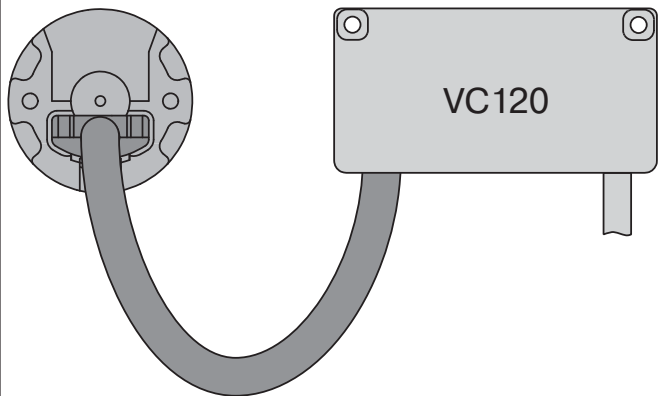
De VC120 mag niet worden verbonden met een netstekker.

Let op optimale ontvangst.

Controleer de draairichting van de buismotor. Is de draairichting niet goed, maak dan de toevoerleiding spanningsvrij en sluit vervolgens de bruine ader aan op de N-aansluiting.

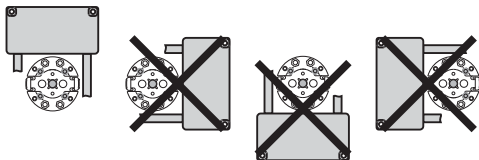
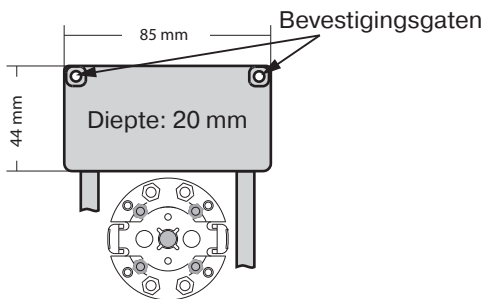


Sluit de buismotor als volgt aan:



Programmeer een zender in de ontvanger (zie hoofdstuk „Programmeren van het radiosignaal [→ 62]“)

Montage



Er zijn 2 mogelijkheden voor montage:

- U kunt de VC120 met twee schroeven \varnothing 3 mm door de bevestigingsgaten vastschroeven.
- U heeft de mogelijkheid om de VC120 vast te plakken met behulp van de meegeleverde plakstrips.



Aanwijzing

Let erop dat de plek waar deze worden geplakt, droog, schoon en vetvrij is.

Programmeren van het radiosignaal

1. Sluit de VC120 op de spanningsvoorziening aan.
2. Nu schakelt u de spanning in.
3. De VC120 gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.

a) Masterzender programmeren

Druk binnen de programmeermodus gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

⇒ Het rolluikpantser/de zonwering bevestigt het programmeren met een beweging, d.w.z. het rolluikpantser/de zonwering beweegt enkele centimeters. Deze bevestiging wordt hierna „knikken“ genoemd.

➔ Daarmee is het programmeren beëindigd.



Aanwijzing

Als in de ontvanger al een zender is geprogrammeerd, drukt u gedurende 10 seconden op de programmeertoets.

b) Andere zenders programmeren



Aanwijzing

Er kunnen behalve de masterzender nog max. 15 zenders in de VC120 worden geprogrammeerd.

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de onder a) geprogrammeerde masterzender.

⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van een nieuwe zender, die bij de VC120 nog niet bekend is. Hierdoor wordt de programmeermodus van de VC120 voor een nieuwe zender gedurende 3 minuten geactiveerd.

⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk nu nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de nieuw te programmeren zender.

⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.

➔ De nieuwe zender is nu geprogrammeerd.

Tussenposities I + II



Aanwijzing

De tussenposities I + II zijn vrij te kiezen posities van het rolluikpantser/de zonwering, tussen de twee eindposities. Aan elke bewegingstoets kan telkens een tussenpositie worden toegewezen. Voor het instellen van een tussenpositie moeten beide eindposities ingesteld zijn.

Bij het wissen van afzonderlijke eindposities en bij het wissen van beide eindposities worden deze beide tussenposities ook gewist.

Instellen van de gewenste tussenpositie

Laat het rolluikpantser/de zonwering vanuit de desbetreffende eindpositie naar de gewenste tussenpositie lopen.

Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de bewegingstoets van de desbetreffende eindpositie en houd de beide toetsen ingedrukt.

⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.

➔ De tussenpositie werd opgeslagen.

Aanlopen van de gewenste tussenpositie



Aanwijzing

De tussenpositie moet vanuit de desbetreffende eindpositie worden aangelopen.



Druk 2 keer binnen een seconde op de bewegingstoets voor de gewenste tussenpositie.

- ➔ Het rolluikpantser/de zonwering loopt naar de aan de bewegingstoets toegewezen tussenpositie.

Wissen van de gewenste tussenpositie

Laat het rolluikpantser/de zonwering naar de tussenpositie lopen die moet worden gewist.

Druk nu eerst op de STOP-toets en binnen 3 seconden ook op de aan de tussenpositie toegewezen bewegingstoets en houd de beide toetsen ingedrukt.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.
- ➔ De tussenpositie werd gewist.

Zenders wissen

Zenders afzonderlijk wissen



Aanwijzing

De geprogrammeerde masterzender kan niet worden gewist. Deze kan alleen worden overschreven (zie Masterzender programmeren).

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk daarna nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de zender die moet worden gewist.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken“ van het rolluikpantser/de zonwering.
- ➔ De zender werd uit de ontvanger gewist.

Alle zenders wissen (behalve masterzender)

Druk gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk nog eens gedurende 3 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.

Druk nog eens gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de masterzender.

- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.

➔ Alle zenders (behalve de masterzender) werden uit de ontvanger gewist.

Master overschrijven

1. Schakel de spanningsvoorziening van de VC120 uit en na 10 seconden weer in.

- ⇒ De ontvanger gaat gedurende 3 minuten in de programmeermodus.



Aanwijzing

Om ervoor te zorgen dat de nieuwe masterzender alleen in de gewenste ontvanger wordt geprogrammeerd, moeten alle andere ontvangers die op dezelfde spanningsvoorziening zijn aangesloten, uit de programmeermodus worden gehaald.

Voer hiervoor na opnieuw inschakelen van de spanning met de zender van deze ontvangers een loop- of stop-commando uit.

2. Druk nu gedurende 10 seconden op de programmeertoets van de nieuwe masterzender.



- ⇒ De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.
- ➔ De nieuwe masterzender werd geprogrammeerd en de oude masterzender werd overschreven.

Programmeren van de looptijden





Aanwijzing

Het programmeren van de looptijden is alleen mogelijk met zenders die de functie „MemoControl“ ondersteunen.

De ontvanger kan telkens een schakeltijd voor een OP- en NEER-beweging opslaan.

In de schuifschakelaarstand „“ wordt deze rolluikbeweging elke 24 uur herhaald.

De stand van de /-schuifschakelaar is bij het programmeren van de schakeltijd niet belangrijk. Eventueel tevoren opgeslagen schakeltijden worden overschreven.

1. Laat het rolluik indien nodig in de tegengestelde eindpositie lopen.
2. Wacht tot de gewenste tijd waarop het automatische commando moet worden uitgevoerd.
3. Bedien op het gewenste tijdstip de desbetreffende richtingtoets en houd deze ingedrukt tot de rolluikaandrijving na ca. 6 seconden kort stopt en daarna doorloopt tot aan de eindpositie.
4. Laat de richtingtoets los.

De ontvanger heeft het actuele tijdstip voor deze bewegingsrichting opgeslagen.



Looptijden wissen



Aanwijzing

Bij het wissen worden altijd beide looptijden gewist.

Om de looptijd voor OP en NEER te wissen, drukt u gedurende 10 seconden op de STOP-toets. De bevestiging geschiedt door „knikken” van het rolluikpantser/de zonwering.

De looptijden zijn gewist.

Schoonmaken

Maak het apparaat alleen met een vochtige doek schoon. Gebruik geen schoonmaakmiddel, omdat dit het kunststof kan aantasten.















Technische gegevens

Nominale spanning	230-240 V AC / 50 Hz
Schakelstroom	3 A /230-240 V AC bij $\cos \Phi = 1$
Beschermklasse	IP 42
Veiligheidsklasse (alleen na montage volgens voorschriften)	II
Afschakelgedrag	Typ 1.B
Vervuilingnorm	2
Waarde testspanning	4000 V
Toegestane omgevingstemperatuur	-25 °C tot +55 °C
Radiofrequentie	868,3 MHz
Montagesoort	in de rolluikkast of in de cassette



Wat doen, wanneer...?

Storing	Oorzaak	Verhelpen
Buismotor loopt niet.	Geen zender ge-programmeerd.	Nieuwe zender pro-grammeren.
	Zender is buiten het bereik van de buis-motor.	Zender binnen het bereik van de buis-motor brengen.
	Zender werd buiten het bereik meerdere keren bediend.	Bewegings- of stop-toets op de zender in directe nabijheid van de buismotor ten minste 5x bedienen.
	Batterijen in de zen-der zijn niet of ver-keerd geplaatst resp. leeg.	Batterijen correct plaatsen of nieuwe batterijen gebruiken.
	Elektrische aansluit-ing foutief.	Elektrische aansluit-ing controleren.
	Thermische veilig-heidsschakelaar in de buismotor is geacti-veerd.	Wacht tot de thermi-sche veiligheids-schakelaar de buis-motor weer vrij-schakelt.
Buismotor loopt in de verkeerde richt-ing.	Elektrische aansluit-ing foutief.	Zie hoofdstuk "Aans-luiting [→ 58]".
Ontvanger neemt geen schakeltijden aan.	Geprogrammeerde zender heeft geen  -schuifschakelaar.	Zender met  -schuifschakelaar ge-bruiken.

Storing	Oorzaak	Verhelpen
<p>Buismotor loopt niet op de ingestelde schakeltijd.</p>	<p> - schuifschakelaar in positie .</p>	<p> - schuifschakelaar in positie  schuiven.</p>
	<p>Meerdere schuif- schakelaar-zenders zijn in de buismotor geprogrammeerd. Een  - schuifschakelaar staat op .</p>	<p>Op een zender de schuifschakelaar van  op  zetten. Als de schuifschakelaar al op  staat, dan moet naar  en weer terug naar  geschoven worden.</p>
<p>Ingestelde schakel- tijden veranderen.</p>	<p>Frequente 230 V AC- netonderbrekingen. Schommelingen in de 50 Hz-netfre- quentie.</p>	

